DIVERA (24) 7

Verfügbarkeits-System für BOS mit Alarmierungs- und Rückmeldefunktion

- + Einheitsübergreifende Visualisierung der Einsatzbereitschaft in Echtzeit.
- + Vorausplanung von An- und Abwesenheiten.
- + Alarmierung per App für , E-Mail, UNITRONIC ERIC®-Pager, SMS und TTS-Sprachanruf
- + Einsatz-Rückmeldung per App, TETRA P8GR und UNITRONIC ERIC®-Pager
- + Alarm-Monitor für Fahrzeughalle.
- + Statistische Auswertung der Einsatzbereitschaft zur Bedarfsplanung anhand realer Verfügbarkeits-Daten.
- + Benachrichtigung bei Personalmangel.





Inhaltsverzeichnis

03	Einleitung
05	Systemaufbau
06	Funktionen
06	Statuseingabe per App, Browser, Anruf und Pager
80	Visualisierung der Mannschaftsstärke
11	Alarmierung
12	Kommunikation
13	Schutzzielanalyse & Bedarfsplanung
14	Versionen und Preise
15	Voraussetzungen

16 Sicherheit und Datenschutz

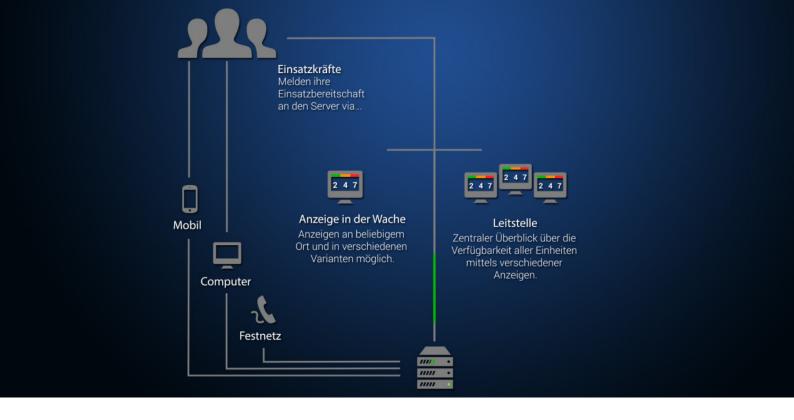
17 DIVERA 24/7 testen

DIVERA 24/7 ist eine universelle Software für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Konzipiert und entwickelt von erfahrenen Ingenieuren der Gefahrenabwehr und Sicherheitstechnik.

Herausgeber der Broschüre:



Fire & Rescue Instructions GmbH Rembrandtstraße 23 42329 Wuppertal Deutschland



Einleitung

Vom Verfügbarkeitssystem zur universellen Software für Rufbereitschaften von BOS und Betrieben

Bei Ereignissen wie Bränden, technischen Hilfeleistungen und medizinischen Notfällen müssen die erforderlichen Kräfte möglichst schnell alarmiert werden und sich auf den Weg machen. In der Praxis werden dazu standardmäßig immer die gleichen Rettungsmittel alarmiert – basierend auf Erfahrungswerten und der Wahrscheinlichkeit, dass bei sehr großzügiger Alarmierung ausreichend Kräfte zur Verfügung stehen.

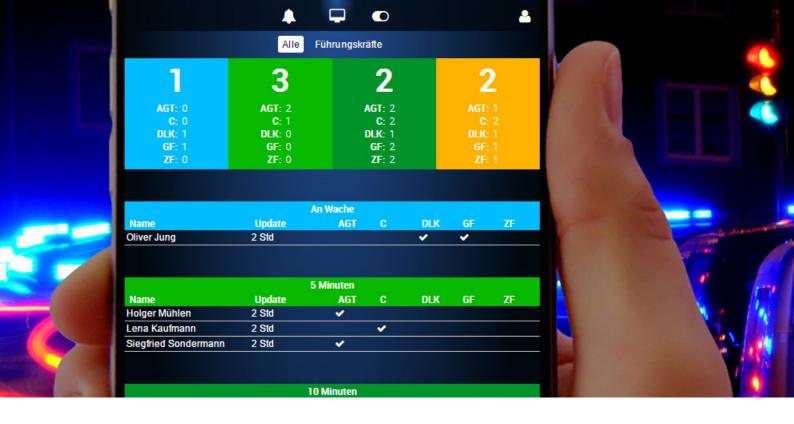
Im Bereich der ehrenamtlichen Hilfe ist auf diese Wahrscheinlichkeit jedoch längst nicht immer Verlass. In Folge zahlreicher Veränderungen (demografischer Wandel, häufiges Pendeln zwischen Arbeits- und Wohnort, schwindende Akzeptanz bei Arbeitsgebern, uvm.) ist die Leistungsfähigkeit von Feuerwehren und Hilfsorganisationen oft nicht mehr rund um die Uhr gewährleistet. Je nach Wochentag und Uhrzeit treten große Schwankungen bei der Ausrückestärke auf, die kaum vorherzusagen sind.

Ähnlich verlief es auch vor einigen Jahren bei einer Freiwilligen Feuerwehr in Nordrhein-Westfalen: Steigenden Einsatzzahlen stand eine schwankende Personaldecke gegenüber. Im Regelfall erschienen rund 20 Feuerwehrleute um das Löschfahrzeug zu besetzen, an schlechten Tagen waren es ohne Vorwarnung nur drei. Der Leitgedanke für ein Verfügbarkeitssystem war schnell geboren: Jederzeit über Engpässe informiert werden, um bei einer kritischen Personalsituation vorab einzugreifen.

Anfänglich bestand die Lösung aus einem Telefon-Server, der die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute anhand von Anrufen registriert. Die Visualisierung erfolgte über eine rudimentäre HTML-Website, die Darstellung über einen 17"-Monitor, montiert zwischen den Toren der Fahrzeughalle.

Aus der Eigenentwicklung entwickelte sich im Laufe der Jahre eine sehr flexible Software zur Alarmierung, Kommunikation und Verfügbarkeitsplanung, die nun organisationsübergreifend bei Feuerwehren, THW, Hilfsorgsanitionen, Schulsanitätsdiensten und Rufbereitschaften in Unternehmen zum Einsatz kommt.





Über 30.000 Einsatzkräfte vertrauen täglich auf DIVERA 24/7

War es anfangs nur möglich, einen einzigen Standort für sich zu verwalten, brachte die Weiterentwicklung eine Software hervor, die auch große Organisationen mit einer Vielzahl von Standorten abbilden und verwalten kann.

Seit 2014 können BOS-Einheiten mit bis zu 50 Personen das Verfügbarkeitssystem kostenlos nutzen. Somit können kleine bis mittelgroße Standorte die Personalverfügbarkeit im Einsatzalltag ohne nennenswerte Hürden feststellen und die Einsatzbereitschaft gezielt verbessern.

Zur leichteren Bedienung folgten im Zuge der großen Nachfrage Ende 2015 native Apps für Android und iOS. Mit der Einführung der App ist es auch möglich, Push-Nachrichten zu empfangen, insbesondere zum Zweck der (Zusatz-)Alarmierung.

Die Anwendung hat sich weit über die Grenzen von Deutschland verbreitet und unterstützt bereits tagtäglich über 30.000 Einsatzkräfte bei der Bewältigung von Hilfs- und Rettungseinsätzen (Stand September 2017).

Die vorliegende Broschüre beschreibt die Software DIVERA 24/7, die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten und die wichtigsten Funktionen. Wir geben außerdem einen Einblick in die technischen Voraussetzungen und beschreiben abschließend, wie Sie das System selbst ausprobieren können. Sollten Fragen offen bleiben, stehen wir Ihnen jederzeit persönlich zur Seite.

Ihr DIVERA 24/7-Team



Systemaufbau

Vom Status zur einsatztaktischen Personalstärke

DIVERA 24/7 löst das Problem der unklaren Personalverfügbarkeit, indem jede Einsatzkraft mit dem System verbunden ist und regelmäßig den persönlichen Status mitteilt – entweder manuell, über die terminierte Vorausplanung, die neue vollautomatische Geofence-/GPS-Funktion oder künftig direkt per Pager.

Dazu hat jede Einsatzkraft mehrere Status zur Auswahl, die nach Art der Organisation und der beabsichtigten Ausrückezeit für jede Einheit individuell konfiguriert werden können. Üblich ist die Benennung mit einem zeitlichen Kontext, z.B. einsatzbereit innerhalb von 5, 10 oder 15 Minuten. Ein Status kann aber genauso gut "nicht einsatzbereit", "Einsatz übernommen" oder "einsatzbereit an der Wache" heißen.

Zusammen mit den im Vorfeld hinterlegten Qualifikationen wird die verfügbare Gesamtstärke kontinuierlich ausgewertet und in Echtzeit auf verschiedenen Monitoransichten visualisiert.

Alle Einsatzkräfte können mobil am Smartphone oder Tablet, als auch stationär am Rechner einsehen, wie es um die Einsatzbereitschaft der eigenen Einheit bestellt ist: Sind insgesamt genügend Leute einsatzbereit? Können alle Schlüsselfunktionen besetzt werden?

Gleichzeitig kann mit dem Alarm-Monitor im Einsatzfall am Standort festgestellt werden, ob in den nächsten Minuten weitere Kräfte eintreffen werden – oder ob die bereits eingetroffenen Kräfte unverzüglich ausrücken sollten.

Die einheitsübergreifenden Monitore ermöglichen Einsatzleitern und Leitstellendisponenten, die "eigene Lage" bereits zum Zeitpunkt der Notrufabfrage bzw. Erstalarmierung zu bewerten und die richtigen Maßnahmen einzuleiten. Für jede Einheit wird pro relevantem Zeitfenster die jeweilige Mannschaftsstärke, die vorhandenen Schlüsselqualifikationen und die besetzbaren Fahrzeuge angezeigt. Die Darstellung der taktischen Einheit richtet sich nach der Form Einheitsführer/Unterführer/Mannschaft/Gesamtstärke und ist von Führungskräften somit leicht zu erfassen.

Mit der rückblickenden Auswertung kann von Verantwortlichen außerdem analysiert werden, ob die definierten Schutzziele auch außerhalb von Einsätzen eingehalten werden. Sollten sich wiedergekehrende Engpässe zeigen, kann auch hier eine frühzeitige Präventation eingeleitet werden.

DIVERA 247

Systemaufbau

05

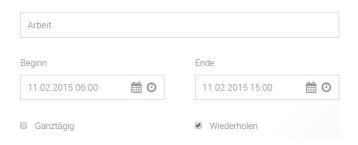


Funktionen

Statuseingabe per App, Browser, Anruf und Pager

DIVERA 24/7 ermöglicht die Eingabe der Verfügbarkeit in drei Stufen:

- 1. Langfristige Vorausplanung von An- und Abwesenheiten.
- 2. Proaktives Setzen des Status, um die momentane Einsatzbereitschaft anzuzeigen.
- 3. Aktive Rückmeldung im Einsatzfall.





An- und Abwesenheiten planen

Die Vorausplanung (Stufe 1) basiert auf einem persönlichen Terminkalender, der über die App oder den Browser gepflegt wird. Termine können auch Wiederholungen bzw. Serien abbilden, so dass regelmäßige Verpflichtungen wie Arbeitszeit, Auswärtstermine, Urlaub, Dienste oder das Fitness-Studio nur einmal eingetragen werden müssen. Der Termin "Büro" könnte sich jeden Werktag wiederholen. Von 6 bis 15 Uhr befindet sich die Einsatzkraft im Status "15 Minuten", danach im Status "5 Minuten".

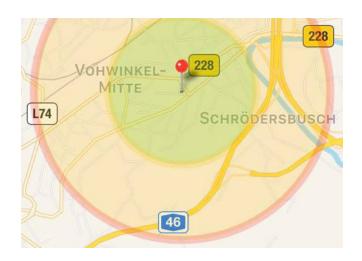
Status fortlaufend aktualisieren

Das regelmäßige Setzen des Status (Stufe 2), als auch die Einsatz-Rückmeldung (Stufe 3), erfolgen entweder über die Bedienoberfläche der App bzw. des Browsers oder einen klassischen Anruf. Für jeden Status steht eine feste Rufnummer zur Verfügung, die auch bequem per Kurzwahl genutzt werden kann. Dieser Anruf ist für die Einsatzkraft kostenlos. Auf diese Weise kann der Status auch gesetzt werden, wenn keine Internetverbindung vorhanden ist.

06

Systemaufbau





Mi., 14.12., 00:52 Uhr BRAND3 Fahrzeuge: HLF 20, LF 20 Adresse: Am Buschfelde 2b Meldung: Feuer in Hochhaus An Wache 5 Minuten 10 Minuten 20 Minuten 30 Minuten einsatzbereit 15 Empfänger, 12 x gelesen.





Automatisierung mit GPS/Geofences

Während die Stufen 1 und 3 immer an eine manuelle Eingabe des Benutzers gebunden sind, führt die neue GPS-/Geofence-Funktion dazu, dass die Einsatzkraft im Alltag deutlich entlastet wird.

Indem der Anwender die üblichen Aufenthaltsorte und die damit verbundenen Verfügbarkeiten bei der Einrichtung der App eingibt, setzt das Smartphone den Status bei eingeschaltetem GPS fortan automatisch, sobald ein Bereich betreten oder verlassen wird.

Einsatz-Rückmelde-System

Feuerwehren mit hohem Einsatzaufkommen nutzen meist alle drei Eingabe-Stufen – bei Einheiten, die nur einige Male im Monat alarmiert werden, kann es unter Umständen sinnvoller sein, den Status erst unmittelbar nach einem Vorab-Alarm oder der tatsächlichen Einsatz-Alarmierung zu setzen.

Vorausplanung

Zur Koordinierung von Rufbereitschaften mit festem Dienstplan ist es hingegen ausreichend, die Anwesenheiten über das Planungs-Modul einzutragen.

Die Führungskräfte erhalten dadurch eine gute Übersicht, welche Personen in den nächsten Tagen/Wochen bereitstehen. Die Ansicht ist darüber hinaus nützlich, um einen möglichen Personalmangel schon im Vorfeld zu erkennen und abzuwenden.

Airbus P8GR- und UNITRONIC ERIC®-Pager

Die Personalverfügbarkeit und Einsatzrückmeldung können bequem über die TETRA- und ERIC®-Pager gesetzt und an DIVERA 24/7 übergeben werden. Die Rückmeldungen werden in Echtzeit im Alarmmonitor und der App visualisiert.



Visualisierung der Mannschaftsstärke

"Feuer – Menschenleben in Gefahr" ist das übliche Szenario, an dem sich Feuerwehren orientieren. Entscheidend ist nebem dem Knowhow der Helfer, ob sie bei einem zeitkritischen Einsatz rechtzeitig und in ausreichender Personalstärke am Schadensort eintreffen.

Das Kernanliegen unserer Monitore besteht darin, aus den erfassten Verfügbarkeitsdaten einen größtmöglichen Mehrwert für alle beteiligten Einsatzkräfte zu erzielen. DIVERA 24/7 merkt sich nicht nur, in welcher Zeit eine Person abrufbar ist, sondern auch welche Befähigungen sie inne hat, um bestimmte Funktionen auszuüben.

DIVERA 24/7 verfügt über mehrere Monitoransichten, die die Gesamtverfügbarkeit auf unterschiedliche Weise visualisieren. Alle Monitore werden in Echtzeit mit Daten versorgt.

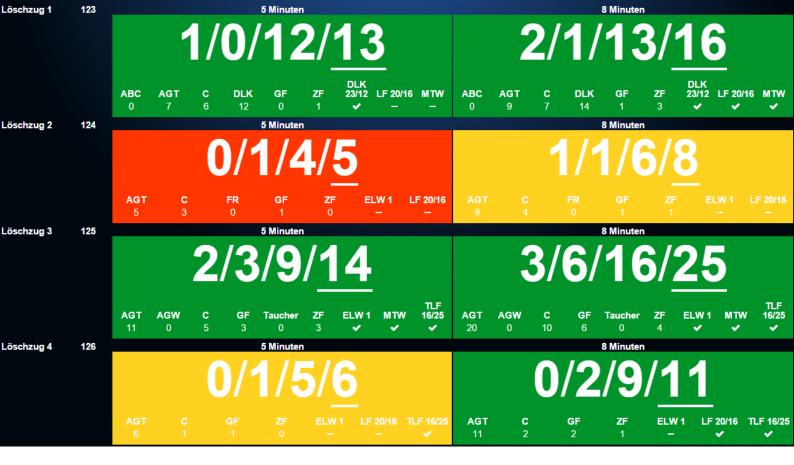
Wenn es im Ernstfall auf jede Funktion ankommt

Im standortübergreifenden Monitor ist sofort ersichtlich, ob und nach welcher Zeit die benötigten Einheiten ausrücken werden. Ist ein Personalmangel nicht auszuschließen, kann der erste Abmarsch ohne Zeitverlust um weitere Kräfte ergänzt werden.

Die alarmierten Helfer werfen bei der Alarmierung schnell einen Blick auf das Smartphone und sehen dort die Schlagkraft des eigenen Standorts. Insbesondere Personen, die womöglich einen längeren Anfahrtsweg auf sich nehmen oder den Arbeitsplatz verlassen müssen, erfahren, dass die Lage ernst ist und kaum Personal für das erste Löschfahrzeug vorhanden ist.

An der Wache angekommen, sehen die ersteintreffenden Kräfte, wer sich noch auf der Anfahrt befindet und zu welchem Zeitpunkt eintreffen wird. Unter Berücksichtigung dieser Informationen können Gruppen- und Zugführer den optimalen Zeitpunkt zum Ausrücken zu bestimmen.

Im weiteren Einsatzverlauf können auch Nachalarmierungen gezielt abgewickelt werden. Bei konkreten Anforderungen gibt DIVERA 24/7 schnell Auskunft, welche Einheit die benötigten Funktionen zuverlässig in den Einsatz bringen kann.



Standortübergreifende Auswertung der Einsatzbereitschaft

Aus Zukunftsvision wird Realität: Mit der kontinuierlichen Schutzziel-Analyse steuern Disponenten und Einsatzleiter bei unzureichender Einsatzbereitschaft sofort gegen

Im Hintergrund wird die Leistungsfähigkeit eines jeden Standorts anhand von konkreten einsatztaktischen Mannschaftstärken in Verbindung mit den zu erreichenden Schutzzielen verglichen. Das Resultat wird in Form eines intuitiven Ampel-Systems visualisiert und erweist sich als schnelle Entscheidungshilfe.

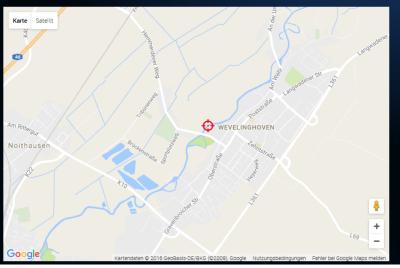
Das System wertet aber nicht nur die taktischen Einheiten (z.B. Trupp, Staffel, Gruppe, Zug) aus, sondern erkennt darüber hinaus auch, welche Einsatzfahrzeuge besetzt werden können.

Die disponierende Stelle erkennt sofort, ob der alarmierte Kräfteansatz für das gemeldete Ereignis ausreichend ist oder ob weitere Kräfte hinzu alarmiert werden müssen. Im Fall einer Anfrage für überörtliche Unterstützung, kann die Leitstelle sofort einen realistischen Kräfteansatz anbieten und sogar konkrete Angabe zur erwarteten Stärke und dem zeitlichen Eintreffen machen.

FEUER1

HLF 20 LF 20 MTW

Hemmerdener Weg 18, Grevenbroich Brennender Unrat am Ufer



An Wache							
Name	Update	C	GF	ZF			
Björn Link	1 Std	✓	~	•			
Oliver Jung	> 1 Tag		~	•			
5 Minuten							
Name	Update	C	GF	ZF			
Carla Sommer	4 Std	•	~				
Klaus Karl	1 Std	~					
Lena Kaufmann	1 Std	•	~	~			
20 Minuten							
Name	Update	С	GF	ZF			
Christina Windfang	> 1 Tag	✓	~	~			

Standortbasierte Auswertung der Einsatzbereitschaft

"Wer würde kommen, wenn ich jetzt alarmiere?" – Dies beantworten die Monitore zu jeder Zeit.

Neben der aktuellen Verfügbarkeit, aufgelistet nach Name und Qualifikationen, kann die Einsatzbereitschaft auch vorausschauend betrachtet werden. Führungskräfte können sich im Vorfeld informieren, wie sich die Einsatzbereitschaft in den nächsten Stunden, Tagen und Wochen entwickeln wird.

Bereits vor Einsätzen sind ehrenamtliche Helfer endlich in der vorteilhaften Lage, einzuschätzen, ob sie bei einem Einsatz benötigt würden. Die Vorausplanung ist auch bei der Freizeitplanung, in der Urlaubszeit und an Feiertagen behilflich. Im Idealfall werden Lücken in der Personaldecke auf diese Weise vermieden – zumindest aber rechtzeitig erkannt.

Alarm-Monitor für die Fahrzeughalle

Im Einsatz zeigt der Alarm-Monitor alle wichtigen Informationen an:

- + Alarmierte Fahrzeuge und Schleifen
- + Einsatzstichwort, -addresse und -meldung
- + Verstrichene Zeit seit der Alarmierung
- + Verfügbares Personal, gegliedert nach Qualifikation und Eintreffzeit

Sie wissen jetzt nicht nur wer kommt, sondern auch wann jeder Einzelne eintreffen wird: Befinden sich schon alle verfügbaren Personen am Standort, kann das Fahrzeug ohne Verzug ausrücken. Sind hingegen noch Kräfte mit Schlüsselfunktion unterwegs, lohnt es sich womöglich zu warten oder eine Umverteilung vorzunehmen. Im Ergebnis verläuft der Einsatz besser und auch die Motivation der Einsatzkräfte steigt.

Die lokalen Monitoransichten werden für jeden Standort individuell konfiguriert. Die Anzeige ist bequem via App und Browser, am Computer, Tablet und Smartphone möglich. Eine nahtlose Integration in Dritt-Systeme kann per iFrame und JSON-Schnittstelle realisiert werden.



Alarmierung

Überall und jederzeit erreichbar zu sein hat sein Für und Wider – doch aus Sicht der Alarmierung ergeben sich bei heutiger Netzabdeckung völlig neue Möglichkeiten, inklusive Rückmeldung und Redundanz.

Seit der Veröffentlichung Ende 2015 hat sich die DIVERA 24/7-App bei Feuerwehren und Hilfsorganisationen als zuverlässige Lösung zur (Zusatz-)Alarmierung etabliert. Die Alarmierung kann manuell oder automatisch über zahlreiche Schnittstellen ausgelöst werden und wird augenblicklich per Push-Benachrichtigung zugestellt (Internetverbindung vorausgesetzt). Sobald die Push-Nachricht das Endgerät erreicht, wird der Empfänger lautstark in Kenntnis gesetzt. Die Wiedergabe des Sounds ist auf Wunsch sogar trotz Lautlos-Modus möglich.

Nach Öffnen der Einsatz-Benachrichtigung kann die Einsatzkraft eine einsatzbezogene Rückmeldung geben und den Einsatz somit aktiv quittieren. Die Rückmeldung wird binnen Sekunden auf dem Einsatz-Monitor am Standort sichtbar, so dass die Rückmeldung von den dortigen Kräfte eingeplant werden kann.

Hohe Erreichbarkeit bei übersichtlichen Kosten

Alarmierungen sind kostenlos und können in unbegrenzter Anzahl erfolgen. Die App für Android, iOS und Windows Phone kann von jeder Einsatzkraft kostenlos aus dem jeweiligen App-Store geladen werden.

Redundanz per SMS und Sprachanruf

Um auf jede Eventualität eingestellt zu sein und auch Einsatzkräfte ohne Internetverbindung zu erreichen, kann optional auch auf den Versand von SMS und TTS-Sprachanrufen zurückgegriffen werden.

Alarmierung über viele Wege auslösbar

Zur Übertragung von Alarmierungen stehen u.a. die folgenden Schnittstellen bereit:

- + Web-Schnittstelle (HTTPS)
- + Universelle Konsolen-Schnittstelle
- + BosMon-Plugin
- + E-Mail-Auswertung
- + Serielle Schnittstelle (z.B. DME mit Datenausgabe)
- + Auswertung von Alarm-Druck/-Fax, Relais-Signal, SMS und ZVEI-Signalen mit SIRENE112



Alarmierung



Kommunikation

Zielgerichtetes Informationsmanagement mit Hilfe der DIVERA 24/7-App sorgt die Transparenz, eine hohe Beteiligung der Helfer und beugt einer Informationsflut vor.

Für organisatorische Aufgaben enthält DIVERA 24/7 ein eigenes Modul, mit dem Mitteilungen, Umfragen und Termine entweder an alle Personen oder zielgerichtet an einen bestimmten Personenkreis adressiert werden.

Sie können Nachrichten verfassen und auf Knopfdruck eine Rundmail versenden. Optional kann eine Mitteilung um eine Umfrage ergänzt werden. Mit dem integrierten Terminkalender wird die Planung von Diensten und Veranstaltungen noch einfacher. Die Benutzer können in der App direkt zwischen Zu- oder Absage wählen, sodass Führungskräfte nur noch die Anzahl der Teilnehmerliste ablesen müssen.

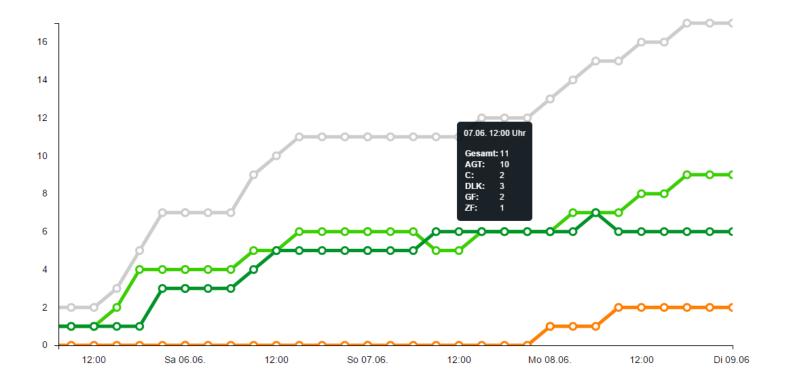
Alle Aktionen, auch das Erstellen und Bearbeiten von Meldungen, können bequem über die App erfolgen.

Da sich die Benutzer einer Einheit individuell nach Funktion, Qualifikation und Zuständigkeit gruppieren lassen, erfolgt eine sehr direkte Adressierung. Innerhalb der Einheit können auch Rollen und Schreibrechte vergeben werden, so dass die Kommunikation an mehrere Personen delegiert werden kann.









Schutzzielanalyse & Bedarfsplanung

Das Verfügbarkeitssystem ermöglicht eine tiefgreifende Analyse der Leistungsfähigkeit. Neben der absoluten zeitlichen Personalverfügbarkeit können auch qualitative Fragestellungen beantwortet werden, die z.B. auf konkrete Qualifikationen oder besetzbare Funktion im Einsatz abzielen.

- + Wie entwickelt sich die Einsatzbereitschaft? An welchen Qualfikationen mangelt es am häufigsten?
- + Wie viele Personen stehen an Wochentagen zur Verfügung, wie viele nachts und am Wochenende?
- + Nach welcher Zeit stehen im Mittel ausreichend Kräfte für den ersten und zweiten Abmarsch bereit?
- + Wo können welche Schutzziele rückblickend nicht eingehalten werden?

DIVERA 24/7 kann diese und weitere Fragen anhand der rückblickenden Auswertung sehr klar beantworten und die fachliche wie politische Diskussion über die Erfüllung von Schutzzielen und Hilfsfristen auf Fakten stützen.

Führungskräfte können anhand der Resultate beispielsweise die Personal- und Lehrgangsplanung anpassen. Ingenieurbüros erhalten eine objektive Planungsgrundlage und können den Personalfaktor anhand realer Daten definieren.

Versionen und Preise

DIVERA 24/7 ist in vier Versionen erhältlich: FREE und ALARM richten sich an einzelne Standorte, PRO und SERVER an große BOS-Organisationen und Unternehmen mit mehreren Standorten.

	FREE	ALARM	PRO/SERVER	
Einheiten/Standorte	1	1	unbegrenzt	
Status/Zeiträume	6	10	10	
Monitore	6	unbegrenzt	unbegrenzt	
Benutzer	50	unbegrenzt	unbegrenzt	
Gruppen/Alarm-RICs	2	unbegrenzt	unbegrenzt	
Einsatzfahrzeuge	3	unbegrenzt	unbegrenzt	
Leitstellenmonitor	0	0	unbegrenzt	
Vorausplanung	14 Tage	30 Tage	90 Tage	
Statistik	14 Tage	30 Tage	90 Tage	
Daten-Übertragung über Alarm-Schnittstelle	nur Einsatzstichwort	Einsatzstichwort, Ort, Meldung, alarmierte Schleifen, alarmierte Fahrzeuge		
Push-Benachrichtigungen	Alarmierungen, Mitteilungen, Umfragen und Termine und Personalmangel			
Qualifikationen	Alle wichtigen Qualifikationen sind vordefiniert, weitere sind ergänzbar			
Preis	kostenlos	€ 0,49 Benutzer/Monat zzgl. Einrichtung	€ 0,99 Benutzer/Monat zzgl. Einrichtung	

Voraussetzungen

Schneller Einstieg ohne hohe Anschaffungskosten

Für die Bedienung wird pro Person nichts weiter als ein internetfähiges Endgerät (Computer/Tablet-PC/Smartphone) oder alternativ ein klassisches Mobiltelefon benötigt. Alles Dinge, die bei jeder Einsatzkraft vorausgesetzt werden können.

Auf Desktop-Ebene werden Windows, macOS und Linux unterstützt.

Zur Installation der App muss das Smartphone über eine aktuelle Version des Betriebssystems verfügen, unterstützt werden Android 4.0+, iOS 8.0+ und Windows Phone 8.1+.

Sollte der Wunsch bestehen, am Standort einen Alarm-Monitor einzurichten, kann auf handelsübliche Hardware zurückgegriffen werden. Sollten Sie Unterstützung benötigen, ist Ihnen unser Partner <u>SIRENE112</u> gerne bei der Anschaffung behilflich.

Die menschliche Natur

Weitaus entscheidener als die Anschaffung von Computer und Monitor ist es, alle Mitglieder für die Sache zu gewinnen. Um das Verfügbarkeitssystem erfolgreich in Betrieb zu nehmen, sollten im Vorfeld alle positiven wie kritischen Aspekte beleuchtet und offen kommuniziert werden. Dazu gehören beispielsweise Ziel des Systems, Nutzungsbedingungen und Datenschutz.

Wenn Sie sich für DIVERA 24/7 entschließen, stehen wir Ihnen bei der Einführung mit Rat und Tat zur Seite.



Sicherheit und Datenschutz

Die Firma Fire & Rescue Instructions GmbH ist bei der Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) als Hersteller akkreditiert.

Allianz für Cybersicherheit

Des Weiteren sind wir Mitglied der Allianz für Cybersicherheit. Die Allianz für Cyber-Sicherheit ist eine Initiative des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), die in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (BITKOM) gegründet wurde.

Hosting und Verschlüsselung

Durch das nach DIN ISO/IEC 27001 zertifizierte Rechenzentrum, in dem DIVERA 24/7 gehostet wird, und die eingesetzte Verschlüsselung bei der Übertragung der Daten zwischen Endgerät und Server, ist DIVERA 24/7 für den BOS-Bereich zugelassen. Das Zertifikat nach DIN ISO/IEC 27001 weist ein adäquates Sicherheitsmanagement, die Sicherheit der Daten, die Vertraulichkeit der Informationen und die Verfügbarkeit der IT-Systeme nach.

Es bestätigt zudem, dass die Sicherheitsstandards kontinuierlich verbessert und nachhaltig kontrolliert werden.



DIVERA 24/7 testen

Zum Kennenlernen der Grundfunktionen empfehlen wir Ihnen die kostenlose Version DIVERA 24/7 FREE.

Die unverbindliche Registrierung ist unter https://www.divera247.com/registrierung.html möglich. Selbstverständlich beraten wir Sie auch gerne persönlich. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Telefon: +49 202 73 88 107 E-Mail: support@divera247.com

Wir sind mit Sicherheit für Sie da!

Ihr DIVERA 24/7-Team

DIVERA 24/7 ist eine universelle Software für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Konzipiert und entwickelt von erfahrenen Ingenieuren der Gefahrenabwehr und Sicherheitstechnik.

Herausgeber der Broschüre:



Fire & Rescue Instructions GmbH Rembrandtstraße 23 42329 Wuppertal Deutschland